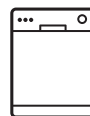


DE **Benutzerinformation** 2
Geschirrspüler
PT **Manual de instruções** 21
Máquina de lavar loiça

FAVORIT34300VIO



 **AEG**
perfekt in form und funktion

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|---------------------------------------|----|
| 1. SICHERHEITSINFORMATIONEN..... | 3 |
| 2. SICHERHEITSANWEISUNGEN..... | 4 |
| 3. GERÄTEBESCHREIBUNG..... | 6 |
| 4. BEDIENFELD..... | 6 |
| 5. PROGRAMME..... | 7 |
| 6. EINSTELLUNGEN..... | 8 |
| 7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME..... | 10 |
| 8. TÄGLICHER GEBRAUCH..... | 11 |
| 9. TIPPS UND HINWEISE..... | 13 |
| 10. REINIGUNG UND PFLEGE..... | 14 |
| 11. FEHLERSUCHE..... | 16 |
| 12. TECHNISCHE DATEN..... | 20 |

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG-Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu erhalten:

www.aeg.com/webselfservice



Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service dafür zu gewährleisten:

www.registreaeg.com



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:

www.aeg.com/shop

REPARATUR- UND KUNDENDIENST

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte. Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden: Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer. Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild.



Warnungs-/ Sicherheitshinweise



Allgemeine Informationen und Empfehlungen



Informationen zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Gebrauchsanleitung. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen und Beschädigungen durch unsachgemäße Montage. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung griffbereit auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Alle Reinigungsmittel von Kindern fernhalten.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Wartung oder Reinigung des Geräts dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht erfolgen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist für die Verwendung im Haushalt und ähnliche Zwecke vorgesehen, wie z. B.:
 - Bauernhöfe, Personalküchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumfeldern.
 - Für Gäste in Hotels, Motels, Pensionen und anderen wohnungsähnlichen Räumlichkeiten.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0.5 (0.05) / 8 (0.8) bar (Mpa) liegen

- Beachten Sie, dass die Höchstzahl an Maßgedecken 13 beträgt.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Stellen Sie Messer und Besteck mit scharfen Spitzen mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb oder legen Sie sie waagrecht in das Gerät.
- Lassen Sie die Gerätetür nicht ohne Beaufsichtigung offen stehen, damit von der Tür keine Stolpergefahr ausgeht.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- oder Dampfstrahl.
- Die Lüftungsöffnungen im Gerätesockel (falls vorhanden) dürfen nicht von einem Teppichboden blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Stellen Sie ein beschädigtes Gerät nicht auf und benutzen Sie es nicht.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann, und benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C absinkt.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät unter und an angrenzenden sicheren Konstruktionen montiert ist.

2.2 Elektrischer Anschluss



WARNUNG!

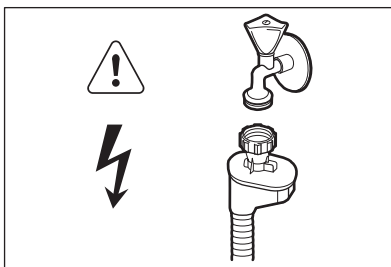
Brand- und Stromschlaggefahr.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen. Wenden Sie sich andernfalls an eine Elektrofachkraft.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.

- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Das Gerät entspricht den EWG-Richtlinien.
- Nur für GB und Irland. Das Gerät besitzt einen Netzstecker mit einer 13 A Sicherung. Muss die Sicherung im Netzstecker ausgetauscht werden, ersetzen Sie sie durch folgende Sicherung: 13 amp ASTA (BS 1362).

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Achten Sie darauf, dass beim ersten Gebrauch des Geräts keine Undichtheiten vorhanden sind.
- Der Wasserzulaufschlauch verfügt über ein Sicherheitsventil und eine Ummantelung mit einem innenliegenden Netzkabel.



WARNUNG!

Gefährliche Spannung.

- Ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Wasserzulaufschlauch beschädigt ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Wasserzulaufschlauchs an den autorisierten Kundendienst.

2.4 Gebrauch

- Setzen oder stellen Sie sich niemals auf die geöffnete Gerätetür.
- Geschirrspüler-Reinigungsmittel sind gefährlich. Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Reinigungsmittelverpackung.
- Trinken Sie nicht das Wasser aus dem Gerät und verwenden Sie es nicht zum Spielen.
- Nehmen Sie kein Geschirr aus dem Gerät, bevor das Programm beendet ist. Es könnte sich noch Reinigungsmittel auf dem Geschirr befinden.
- Es kann heißer Dampf aus dem Gerät austreten, wenn Sie die Tür während des Ablaufs eines Programms öffnen.
- Platzieren Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.

2.5 Service

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an den autorisierten Kundendienst. Wir empfehlen nur Originalersatzteile zu verwenden.
- Wenn Sie sich an den autorisierten Kundendienst wenden, sollten Sie folgende Angaben, die Sie auf dem Typenschild finden, zur Hand haben. Modell:
Produkt-Nummer (PNC):
Seriennummer:

2.6 Entsorgung



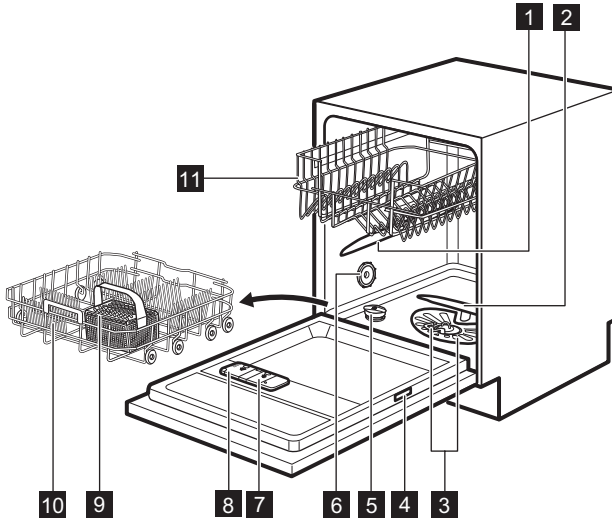
WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.

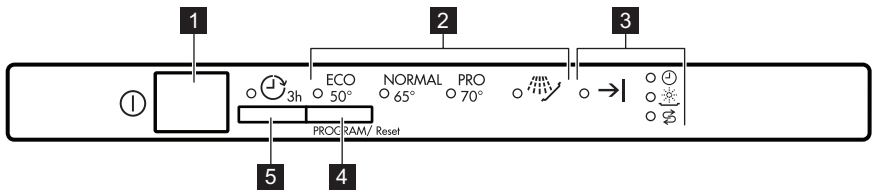
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

3. GERÄTEBESCHREIBUNG







- | | |
|---------------------------|-----------------------------------|
| 1 Oberer Sprüharm | 7 Klarspülmittel-Dosierer |
| 2 Unterer Sprüharm | 8 Reinigungsmittelbehälter |
| 3 Filter | 9 Besteckkorb |
| 4 Typenschild | 10 Unterkorb |
| 5 Salzbehälter | 11 Oberkorb |
| 6 Lüftungsschlitze | |

4. BEDIENFELD




- | | |
|---------------------------------|----------------------------|
| 1 Taste „Ein/Aus“ | 4 Programmwahltaste |
| 2 Programmkontrolllampen | 5 Taste Delay |
| 3 Kontrolllampen | |

4.1 Kontrolllampen

| Kontrolllampe | Beschreibung |
|---|---|
|  | Kontrolllampe des laufenden Programms. Leuchtet auf, wenn das Programm startet und erlischt, wenn das Programm endet. |
|  | Kontrolllampe Programmende. |
|  | Kontrolllampe Salz. Sie erlischt während des Programmbetriebs. |
|  | Kontrolllampe Klarspülmittel. Sie erlischt während des Programmbetriebs. |

5. PROGRAMME

| Programm | Verschmutzungsgrad Beladung | Programmphasen | Verbrauchswerte 1) | | |
|--|---|---|-----------------------|---------------------------|---------------|
| | | | Dauer (Min.) | Energieverbrauch (kWh) | Wasser (l) |
| ECO 2) | Normal verschmutzt Geschirr und Besteck | <ul style="list-style-type: none"> Vorspülen Hauptspülgang 50 °C Spülgänge Trocknen | 195 | 1.039 | 11 |
| PRO 3) | Stark verschmutzt Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen | <ul style="list-style-type: none"> Vorspülen Hauptspülgang 70 °C Spülgänge Trocknen | 140 - 160 | 1.3 - 1.5 | 13 - 15 |
| NORMAL | Normal verschmutzt Geschirr und Besteck | <ul style="list-style-type: none"> Vorspülen Hauptspülgang 65 °C Spülgänge Trocknen | 100 - 120 | 1.2 - 1.5 | 15 - 17 |
|  4) | Alle | <ul style="list-style-type: none"> Vorspülen | 14 | 0.1 | 4 |

1) Druck und Temperatur des Wassers, die Schwankungen in der Stromversorgung, die ausgewählten Optionen und die Geschirrmenge können die Werte verändern.

2) Dieses Programm gewährleistet den wirtschaftlichsten Wasser- und Energieverbrauch für normal verschmutztes Geschirr und Besteck. (Dies ist das Standardprogramm für Prüfinstitute.)

3) Dieses Programm enthält eine Spülphase mit hoher Temperatur, um hygienischere Spülergebnisse zu liefern. Während der Spülphase wird die Temperatur für mindestens 10 Minuten auf 70 °C gehalten.

4) Mit diesem Programm wird das Geschirr kurz gespült, um zu vermeiden, dass Speisereste sich am Geschirr festsetzen und unangenehme Gerüche aus dem Gerät austreten. Verwenden Sie für dieses Programm kein Reinigungsmittel.

5.1 Informationen für Prüfinstitute

Möchten Sie Informationen zum Leistungstest erhalten, schicken Sie eine E-Mail an:

info.test@dishwasher-production.com

Notieren Sie die Produktnummer (PNC), die Sie auf dem Typenschild finden.

6. EINSTELLUNGEN

6.1 Programmwahlmodus und Benutzermodus

Wenn sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet, kann ein Programm eingestellt und der Benutzermodus aufgerufen werden.

Im Benutzermodus können folgende Einstellungen geändert werden:

- Die Stufe des Wasserenthärter gemäß der Wasserhärte.
- Ein- und Ausschalten des Signaltons für das Programmende.

Diese Einstellungen bleiben gespeichert, bis sie von Ihnen wieder geändert werden.

Einstellen des Programmwahlmodus

Das Gerät befindet sich im Programmwahlmodus, wenn alle Programmkontrolllampen leuchten. Wenn Sie das Gerät einschalten, befindet es sich normalerweise im

Programmwahlmodus. Anderenfalls können Sie den Programmwahlmodus folgendermaßen einstellen:

Halten Sie die Programmwahltaste gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

6.2 Wasserenthärter

Der Wasserenthärter entfernt Mineralien aus dem Spülwasser, die sich nachteilig auf die Spülergebnisse und das Gerät auswirken könnten.

Je höher der Mineralgehalt ist, um so härter ist das Wasser. Die Wasserhärte wird in gleichwertigen Einheiten gemessen.

Der Enthärter muss entsprechend der Wasserhärte in Ihrem Gebiet eingestellt werden. Ihr lokales Wasserwerk kann Sie über die Wasserhärte in Ihrem Gebiet informieren. Der Wasserenthärter muss unbedingt auf die richtige Stufe eingestellt werden, um gute Spülergebnisse zu garantieren.

Wasserhärte

| Deutsche Wasserhärtegrade (°dH) | Französische Wasserhärtegrade (°fH) | mmol/l | Clarke Wasserhärtegrade | Einstellung für den Wasserenthärter |
|---------------------------------|-------------------------------------|-----------|-------------------------|-------------------------------------|
| 47 - 50 | 84 - 90 | 8.4 - 9.0 | 58 - 63 | 10 |
| 43 - 46 | 76 - 83 | 7.6 - 8.3 | 53 - 57 | 9 |
| 37 - 42 | 65 - 75 | 6.5 - 7.5 | 46 - 52 | 8 |
| 29 - 36 | 51 - 64 | 5.1 - 6.4 | 36 - 45 | 7 |
| 23 - 28 | 40 - 50 | 4.0 - 5.0 | 28 - 35 | 6 |
| 19 - 22 | 33 - 39 | 3.3 - 3.9 | 23 - 27 | 5 ¹⁾ |
| 15 - 18 | 26 - 32 | 2.6 - 3.2 | 18 - 22 | 4 |

| Deutsche Wasserhärtegrade (°dH) | Französische Wasserhärtegrade (°fH) | mmol/l | Clarke Wasserhärtegrade | Einstellung für den Wasserenthärter |
|---------------------------------|-------------------------------------|-----------|-------------------------|-------------------------------------|
| 11 - 14 | 19 - 25 | 1.9 - 2.5 | 13 - 17 | 3 |
| 4 - 10 | 7 - 18 | 0.7 - 1.8 | 5 - 12 | 2 |
| <4 | <7 | <0.7 | < 5 | 1 2) |

1) Werkseitige Einstellung.

2) Verwenden Sie kein Salz bei diesen Werten.

Wenn Sie Multi-Reinigungstabletten verwenden, die Salz enthalten und die Wasserhärte in Ihrem Gebiet unter 21°dH ist, können Sie die niedrigste Wasserenthärterstufe einstellen. Auf diese Weise wird die Salznachfüllanzeige ausgeschaltet.

Benutzen Sie ein herkömmliches Reinigungsmittel oder Multi-Reinigungstabletten ohne Salz, stellen Sie die korrekte Wasserenthärterstufe ein, damit die Salznachfüllanzeige nicht ausgeschaltet wird.

Einstellen des Wasserenthärters

Das Gerät muss sich im Programmwahlmodus befinden.

- Halten Sie zum Aufrufen des Benutzermodus die Programmwahltaste gedrückt, bis die Kontrolllampe **ECO** blinkt und die Kontrolllampe **NORMAL** konstant leuchtet.
- Warten Sie, bis die Kontrolllampe **NORMAL** erlischt und die Kontrolllampe **→|** blinkt. Die Kontrolllampe **ECO** blinkt weiter. Die Blinkzeichen der Kontrolllampe **→|** zeigen die aktuelle Einstellung an.
 - Z. B. 5 Blinkzeichen + Pause + 5 Blinkzeichen = Härtestufe 5.
- Drücken Sie die Programmtaste wiederholt zum Ändern der Einstellung. Mit jeder Betätigung der Programmwahltaste erhöht sich die

Härtestufe. Nach Stufe 10 beginnen Sie wieder mit Stufe 1.

- Drücken Sie die Taste Ein/Aus zur Bestätigung der Einstellung.

6.3 Signaltöne

Bei einer Störung des Geräts ertönen akustische Signale. Es ist nicht möglich, diese Signaltöne auszuschalten.

Es ertönt auch ein Signalton, wenn das Programm beendet ist. Standardmäßig ist dieser Signalton ausgeschaltet, es ist jedoch möglich, ihn einzuschalten.

So schalten Sie den Signalton für das Programmende ein:

Das Gerät muss sich im Programmwahlmodus befinden.

- Halten Sie zum Aufrufen des Benutzermodus die Programmwahltaste gedrückt, bis die Kontrolllampe **ECO** blinkt und die Kontrolllampe **NORMAL** konstant leuchtet.
- Drücken Sie sofort die Programmwahltaste.
 - Die Kontrolllampe **ECO** leuchtet konstant.
 - Die Kontrolllampe **NORMAL** blinkt.
- Warten Sie, bis die Kontrolllampe **ECO** erlischt. Die Kontrolllampe **NORMAL** blinkt weiter.
 - Die Kontrolllampe Programmende zeigt die aktuelle Einstellung an: Die Kontrolllampe

- Programmende leuchtet nicht = Der Signalton ist ausgeschaltet.
4. Drücken Sie die Programmwahltaste zur Änderung der Einstellung.
 - Die Kontrolllampe Programmende leuchtet = Der Signalton ist eingeschaltet.

5. Drücken Sie die Taste Ein/Aus zur Bestätigung der Einstellung.

7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

1. Prüfen Sie, ob die Einstellung des Wasserenthärters der Wasserhärte in Ihrem Gebiet entspricht. Wenn nicht, stellen Sie die Wasserenthärterstufe ein.
2. Füllen Sie den Salzbehälter.
3. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer.
4. Öffnen Sie den Wasserhahn.
5. Starten Sie ein Programm, um Fertigungsrückstände, die sich möglicherweise noch im Gerät befinden können, zu beseitigen. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.

Wenn Sie ein Programm starten, kann es bis zu 5 Minuten dauern das Filterharz des Wasserenthärters zu regenerieren. Das Gerät scheint nicht zu arbeiten. Die Spülphase startet erst nach Abschluss dieses Vorgangs. Dieser Vorgang wird regelmäßig wiederholt.

7.1 Salzbehälter



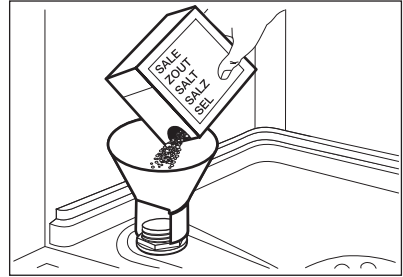
ACHTUNG!

Verwenden Sie nur Spezi­alsalz für Geschirrspüler.

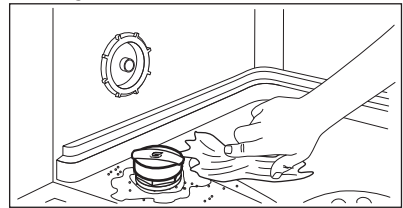
Das Salz wird für die Regenerierung des Filterharzes im Wasserenthärter und zur Erzielung guter Spülergebnisse im täglichen Gebrauch benötigt.

So füllen Sie den Salzbehälter:

1. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie ihn.
2. Füllen Sie 1 Liter Wasser in den Salzbehälter (nur beim ersten Mal).
3. Füllen Sie den Salzbehälter mit Geschirrspülsalz.



4. Entfernen Sie das Salz, das sich um die Öffnung des Salzbehälters herum angesammelt hat.

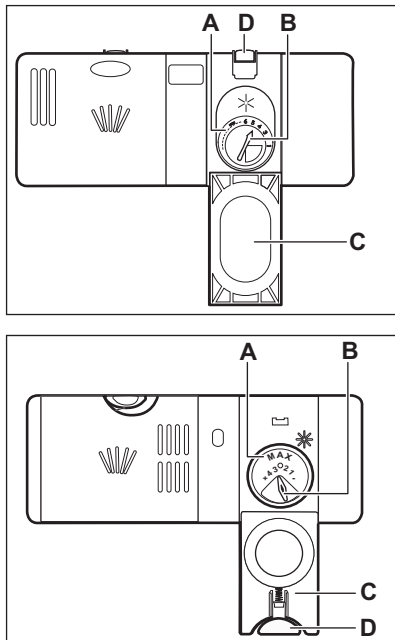


5. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters im Uhrzeigersinn, um den Salzbehälter zu schließen.



Beim Befüllen des Salzbehälters können Wasser und Salz austreten. Korrosionsgefahr. Starten Sie ein Programm, nachdem Sie den Salzbehälter befüllt haben, um die Korrosion zu vermeiden.

7.2 Füllen des Klarspülmittel-Dosierers



ACHTUNG!

Verwenden Sie ausschließlich Klarspülmittel für Geschirrspüler.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste (D), um den Deckel (C) zu öffnen.
2. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer (A) bis zur Markierung „max“.
3. Wischen Sie verschüttetes Klarspülmittel mit einem saugfähigen Tuch auf, um zu große Schaumbildung zu vermeiden.
4. Schließen Sie den Deckel. Achten Sie darauf, dass die Entriegelungstaste einrastet.

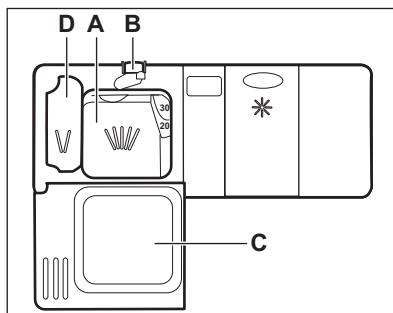


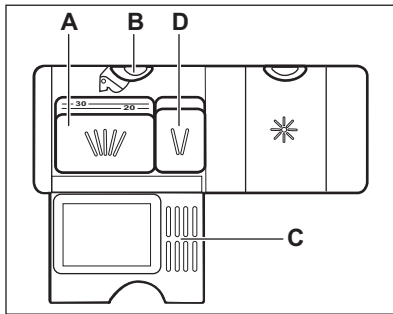
Sie können den Regler der Zugabemenge (B) zwischen Position 1 (geringste Menge) und Position 4 oder 6 (größte Menge) einstellen.

8. TÄGLICHER GEBRAUCH

1. Öffnen Sie den Wasserhahn.
 2. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät einzuschalten.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.
- Füllen Sie den Salzbehälter auf, wenn die Kontrolllampe Salz leuchtet.
 - Leuchtet die Kontrolllampe Klarspülmittel, füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer.
3. Beladen Sie die Körbe.
 4. Füllen Sie Reinigungsmittel ein.
 5. Stellen Sie je nach Beladung und Verschmutzungsgrad das passende Programm ein.

8.1 Verwenden von Reinigungsmittel





1. Drücken Sie die Entriegelungstaste (B), um den Deckel (C) zu öffnen.
2. Füllen Sie das Reinigungsmittel ein oder legen Sie eine Reinigungstablette in das Fach (A).
3. Wenn das Programm einen Vorspülgang hat, füllen Sie eine kleine Menge Reinigungsmittel in das Fach (D).
4. Schließen Sie den Deckel. Achten Sie darauf, dass die Entriegelungstaste einrastet.

8.2 Verwenden von Multi-Reinigungstabletten

Wenn Sie Tabletten verwenden, die Salz und Klarspülmittel enthalten, müssen der Salzbehälter und Klarspülmittel-Dosierer nicht zusätzlich befüllt werden.

1. Stellen Sie den Wasserenthärter auf die niedrigste Stufe ein.
2. Stellen Sie den Klarspülmittel-Dosierer auf die niedrigste Einstellung.

8.3 Einstellen und Starten eines Programms

Starten eines Programms

1. Lassen Sie die Gerätetür einen Spaltbreit offen.
2. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät einzuschalten. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.
3. Drücken Sie die Programmwahltaaste, bis die Kontrolllampe des gewünschten Programms leuchtet.
4. Schließen Sie die Gerätetür, um das Programm zu starten.

Starten eines Programms mit Zeitvorwahl

1. Wählen Sie ein Programm.
2. Drücken Sie Delay, um den Start des Programms um 3 Stunden zu verzögern.
 - Die Kontrolllampe leuchtet auf.
3. Schließen Sie die Gerätetür, um den Countdown zu starten. Nach Ablauf der Zeitvorwahl wird das Programm gestartet.

Öffnen der Tür während eines laufenden Programms

Wenn Sie die Tür während eines laufenden Programms öffnen, stoppt das Gerät. Dies kann sich auf den Energieverbrauch und die Programmdauer auswirken. Wenn Sie die Tür wieder schließen, läuft das Programm ab dem Zeitpunkt der Unterbrechung weiter.

Abbrechen der Zeitvorwahl

Halten Sie die Programmwahltaaste gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet. Wenn Sie die eingestellte Zeitvorwahl abbrechen, muss das Programm erneut eingestellt werden.

Beenden des Programms

Halten Sie die Programmwahltaaste gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet. Bevor Sie ein neues Programm starten, stellen Sie sicher, dass der Reinigungsmittelbehälter gefüllt ist.

Programmende

Nach Abschluss des Programms leuchtet die Kontrolllampe .

1. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät auszuschalten.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.



Wenn Sie das Gerät nicht ausschalten, erlöschen alle Kontrolllampen nach 5 Minuten. Diese Funktion hilft bei der Senkung des Energieverbrauchs.

9. TIPPS UND HINWEISE

9.1 Allgemeines

Die folgenden Hinweise stellen optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse im täglichen Gebrauch sicher, und tragen auch zum Umweltschutz bei.

- Schütten Sie größere Lebensmittelreste auf dem Geschirr in den Abfallbehälter.
- Spülen Sie das Geschirr nicht von Hand vor. Verwenden Sie bei Bedarf das Vorspülprogramm (wenn verfügbar) oder wählen Sie ein Programm mit Vorspülgang.
- Nutzen Sie die Körbe immer ganz aus.
- Wenn Sie das Gerät beladen, achten Sie darauf, dass das Geschirr komplett von dem Wasser aus den Sprühdüsen erreicht und gespült wird. Achten Sie darauf, dass das Geschirr sich weder berührt noch von anderem Geschirr verdeckt wird.
- Sie können Geschirrspüler, Klarspüler und Salz separat oder Kombi-Reinigungstabletten (z.B. „3in1“, „4in1“, „All-in-1“) verwenden. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Verpackung.
- Stellen Sie je nach Beladung und Verschmutzungsgrad das passende Programm ein. Mit dem Programm ECO erhalten Sie den wirtschaftlichsten Energie- und Wasserverbrauch für Geschirr und Besteck mit normaler Verschmutzung.

9.2 Gebrauch von Salz, Klarspül- und Reinigungsmittel

- Verwenden Sie nur Salz, Klarspülmittel und Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Andere Produkte können das Gerät beschädigen.
- Multi-Reinigungstabletten werden üblicherweise in Bereichen mit einer Wasserhärte von bis zu 21 °dH

verwendet. In Bereichen, in denen diese Grenze überschritten wird, müssen zusätzlich zu den Multi-Reinigungstabletten Klarspülmittel und Salz verwendet werden. Wir empfehlen jedoch in Bereichen mit hartem und sehr hartem Wasser Reinigungsmittel ohne Zusätze (Pulver, Gel oder Tabs ohne Zusätze), Klarspülmittel und Salz getrennt zu verwenden, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse zu erzielen.

- Geschirrspüler-Tabs lösen sich bei kurzen Programmen nicht vollständig auf. Wir empfehlen, die Tabletten nur mit langen Programmen zu verwenden, damit keine Reinigungsmittel-Rückstände auf dem Geschirr zurückbleiben.
- Verwenden Sie nicht mehr als die angegebene Reinigungsmittelmenge. Siehe hierzu die Angaben auf der Reinigungsmittelverpackung.

9.3 Was tun, wenn Sie keine Multi-Reinigungstabletten mehr verwenden möchten

Vorgehensweise, um zurück zur separaten Verwendung von Reinigungsmittel, Salz und Klarspülmittel zu kehren:

1. Stellen Sie die höchste Wasserenthärterstufe ein.
2. Stellen Sie sicher, dass der Salzbehälter und der Klarspülmittel-Dosierer gefüllt sind.
3. Starten Sie das kürzeste Programm mit einer Spülphase. Verwenden Sie

- kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.
4. Stellen Sie den Wasserenthärter nach Ablauf des Programms auf die Wasserhärte in Ihrer Region ein.
 5. Stellen Sie die Menge des Klarspülmittels ein.
 6. Schalten Sie den Klarspülmittel-Dosierer ein.

9.4 Beladen der Körbe

- Spülen Sie im Gerät nur spülmaschinenfestes Geschirr.
- Spülen Sie im Gerät keine Geschirrtteile aus Holz, Horn, Aluminium, Zinn oder Kupfer.
- Spülen Sie in diesem Gerät keine Gegenstände, die Wasser aufnehmen können (Schwämme, Geschirrtücher usw.).
- Schütten Sie größere Lebensmittelreste auf dem Geschirr in den Abfallbehälter.
- Weichen Sie eingebrannte Essensreste ein.
- Ordnen Sie hohle Gefäße (z. B. Tassen, Gläser, Pfannen) mit der Öffnung nach unten ein.
- Achten Sie darauf, dass Gläser einander nicht berühren.
- Ordnen Sie Besteck und kleine Gegenstände in den Besteckkorb ein.
- Ordnen Sie leichte Gegenstände im Oberkorb an. Achten Sie darauf, dass diese nicht verrutschen können.

- Vergewissern Sie sich, dass sich die Sprüharme ungehindert bewegen können, bevor Sie ein Programm starten.

9.5 Vor dem Starten eines Programms

Kontrollieren Sie folgende Punkte:

- Die Filter sind sauber und ordnungsgemäß eingesetzt.
- Der Deckel des Salzbehälters ist fest geschlossen.
- Die Sprüharme sind nicht verstopft.
- Geschirrspülsalz und Klarspülmittel sind vorhanden (außer Sie verwenden Multi-Reinigungstabletten).
- Die Geschirrtteile sind richtig in den Körben angeordnet.
- Das Programm eignet sich für die Beladung und den Verschmutzungsgrad.
- Die Reinigungsmittelmenge stimmt.

9.6 Entladen der Körbe

1. Lassen Sie das Geschirr abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät nehmen. Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.
2. Entladen Sie zuerst den Unter- und dann den Oberkorb.



Am Programmende kann sich noch Wasser an den Seitenwänden und der Gerätetür befinden.

10. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

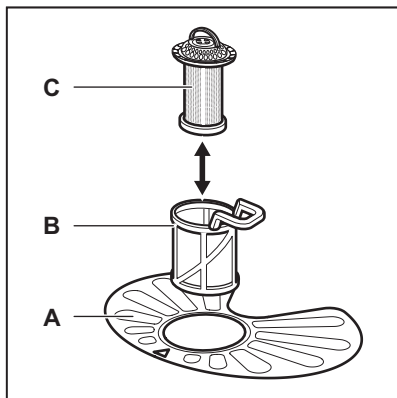
Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.



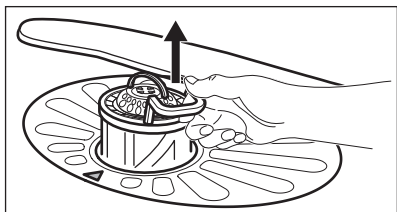
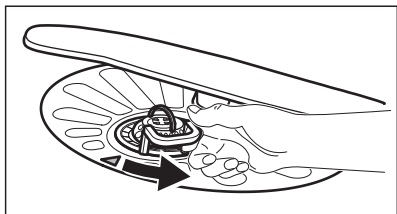
Verschmutzte Filter und verstopfte Sprüharme beeinträchtigen das Spülergebnis. Prüfen Sie die Filter regelmäßig und reinigen Sie diese, falls nötig.

10.1 Reinigen der Filter

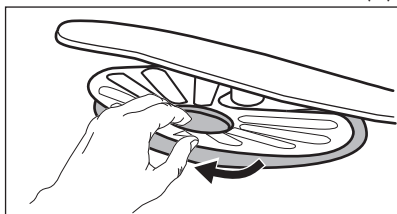
Das Filtersystem besteht aus 3 Teilen.



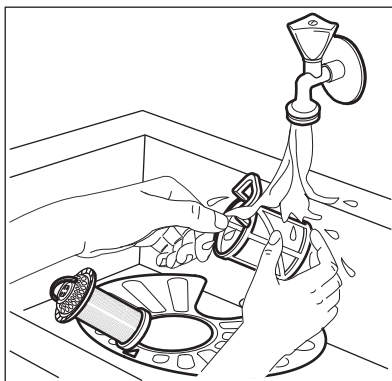
1. Drehen Sie den Filter (B) nach links und nehmen Sie ihn heraus.



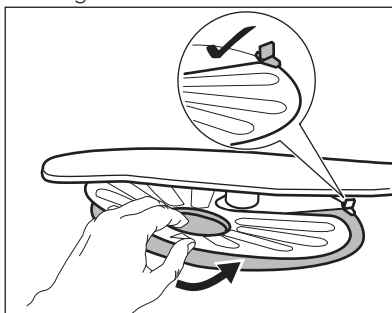
2. Nehmen Sie den Filter (C) aus dem Filter (B).
3. Entfernen Sie den flachen Filter (A).



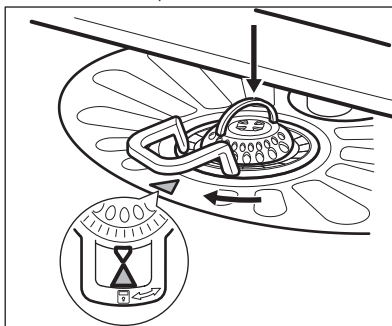
4. Reinigen Sie die Filter.



5. Achten Sie darauf, dass sich keine Lebensmittelreste oder Verschmutzungen in oder um den Rand der Wanne befinden.
6. Setzen Sie den flachen Filter (A) wieder ein. Stellen Sie sicher, dass er korrekt unter den beiden Führungen eingesetzt wurde.



7. Bauen Sie die Filter (B) und (C) wieder zusammen.
8. Setzen Sie den Filter (B) in den flachen Filter (A) ein. Drehen Sie ihn nach rechts, bis er einrastet.



**ACHTUNG!**

Eine falsche Anordnung der Filter führt zu schlechten Spülergebnissen und kann das Gerät beschädigen.

10.2 Reinigen der Sprüharme

Bauen Sie die Sprüharme nicht aus. Falls die Löcher in den Sprüharmen verstopft sind, reinigen Sie sie mit einem dünnen spitzen Gegenstand.

10.3 Reinigen der Außenseiten

- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen oder Lösungsmittel.

11. FEHLERSUCHE

Wenn das Gerät nicht startet oder während des Betriebs stehen bleibt, prüfen Sie, ob Sie die Störung anhand der in der Tabelle enthaltenen Hinweise selbst beheben können.

**WARNUNG!**

Nicht ordnungsgemäße Reparaturen stellen ein Sicherheitsrisiko für den Benutzer dar. Die Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

10.4 Reinigung des Geräteinnenraums

- Reinigen Sie das Gerät und die Gummidichtung der Tür sorgfältig mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Wenn Sie regelmäßig Kurzprogramme verwenden, können diese zu Fett- und Kalkablagerungen im Gerät führen. Um dieses zu vermeiden, wird empfohlen, mindestens zweimal im Monat Programme mit langer Laufzeit zu verwenden.
- Um die Leistungsfähigkeit des Geräts zu erhalten, wird empfohlen einmal im Monat ein spezielles Reinigungsmittel für Geschirrspüler zu verwenden. Befolgen Sie sorgfältig die Anweisungen auf der Reinigungsmittelverpackung.

Bei einigen Problemen blinkt die Kontrolllampe Programmende und weist auf eine Störung hin.

Die meisten Störungen, die auftreten, können behoben werden, ohne dass der autorisierte Kundendienst gerufen werden muss.

| Problem und Alarmcode | Mögliche Ursachen und Abhilfe |
|---|---|
| Das Gerät lässt sich nicht einschalten. | <ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt ist. • Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine Sicherung ausgelöst hat. |

| Problem und Alarmcode | Mögliche Ursachen und Abhilfe |
|--|---|
| <p>Das Programm startet nicht.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass die Tür geschlossen ist. • Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie die Zeitvorwahl ab, oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. • Das Gerät regeneriert das Filterharz des Wasserenthärters. Dieser Vorgang dauert ca. 5 Minuten. |
| <p>Es läuft kein Wasser in das Gerät.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kontrolllampe Programmende blinkt einmal. • Der Signalton ertönt einmal. | <ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf geöffnet ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserdruck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Information erhalten Sie von Ihrem Wasserversorger. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Filter im Zulaufschlauch nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist. |
| <p>Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kontrolllampe Programmende blinkt zweimal. • Der Signalton ertönt zweimal. | <ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Siphon nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist. |
| <p>Das Wasserauslauf-Schutzsystem ist eingeschaltet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kontrolllampe Programmende blinkt dreimal. • Der Signalton ertönt dreimal. | <ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie den Wasserhahn zu und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst. |
| <p>Während des Betriebs stoppt das Gerät und läuft wieder an (mehrmals).</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Das ist normal. So werden optimale Reinigungsergebnisse erzielt und Strom gespart. |
| <p>Das Programm dauert zu lang.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie die Zeitvorwahl ab oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. |
| <p>Aus der Gerätetür tritt ein wenig Wasser aus.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät steht nicht waagrecht. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). • Die Gerätetür ist nicht mittig zur Wanne positioniert. Stellen Sie den hinteren Fuß ein (sofern vorhanden). |
| <p>Die Gerätetür ist schwer zu schließen.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät steht nicht waagrecht. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). • Teile des Geschirrs ragen aus den Körben heraus. |

| Problem und Alarmcode | Mögliche Ursachen und Abhilfe |
|--|--|
| Klappernde/schlagende Geräusche aus dem Geräteinneren. | <ul style="list-style-type: none"> • Das Geschirr ist nicht richtig in den Körben eingeordnet. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei drehen können. |
| Das Gerät löst die Sicherung aus. | <ul style="list-style-type: none"> • Die abgesicherte Stromstärke reicht nicht für den gleichzeitigen Betrieb aller eingeschalteten Geräte. Überprüfen Sie, für welche Stromstärke die Steckdose bzw. der Stromzähler zugelassen ist, und schalten Sie eines der eingeschalteten Geräte aus. • Ein Fehler in der Elektrik des Geräts. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. |



Siehe „**Vor der ersten Inbetriebnahme**“, „**Täglicher Gebrauch**“ oder „**Tipps und Hinweise**“ bezüglich anderer möglicher Ursachen.

Problem erneut auf, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst, wenn Alarmcodes angezeigt werden, die nicht in der Tabelle angegeben sind.

Schalten Sie nach der Überprüfung das Gerät aus und wieder ein. Tritt das

11.1 Die Spül- und Trocknungsergebnisse sind nicht zufriedenstellend

| Störung | Mögliche Ursache und Abhilfe |
|--|--|
| Nicht zufriedenstellende Spül- ergebnisse. | <ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Täglicher Gebrauch“, „Tipps und Hinweise“ sowie die Broschüre zum Beladen der Körbe. • Nutzen Sie intensivere Spülprogramme. |
| Nicht zufriedenstellende Trocknungsergebnisse. | <ul style="list-style-type: none"> • Das Geschirr stand zu lange im geschlossenen Gerät. • Es ist kein Klarspülmittel vorhanden oder die Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Stellen Sie den Klarspülmittel-Dosierer auf eine höhere Einstellung. • Kunststoffteile müssen eventuell mit einem Tuch abgetrocknet werden. • Wir empfehlen Ihnen stets Klarspülmittel zu verwenden, auch wenn Sie Multi-Reinigungstabletten benutzen. |
| Weißer Streifen oder blau schimmernder Belag auf Glä- sern und Geschirr. | <ul style="list-style-type: none"> • Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu hoch. Stellen Sie eine geringere Klarspülmittelmenge ein. • Die Reinigungsmittelmenge ist zu hoch. |

| Störung | Mögliche Ursache und Abhilfe |
|--|--|
| Wasserflecken und andere Flecken auf Gläsern und Geschirr. | <ul style="list-style-type: none"> • Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu niedrig. Stellen Sie eine höhere Klarspülmittelmenge ein. • Die Ursache kann in der Qualität des Klarspülmittels liegen. |
| Das Geschirr ist nass. | <ul style="list-style-type: none"> • Das Programm enthält keine Trocknungsphase oder eine Trocknungsphase mit niedriger Temperatur. • Der Klarspülmittel-Dosierer ist leer. • Die Ursache kann in der Qualität des Klarspülmittels liegen. • Die Ursache kann in der Qualität der Multi-Reinigungstabletten liegen. Probieren Sie eine andere Marke aus oder schalten Sie den Klarspülmittel-Dosierer ein und verwenden Sie ihn zusammen mit den Multi-Reinigungstabletten. • |
| Der Geräteinnenraum ist nass. | <ul style="list-style-type: none"> • Dies ist keine Gerätestörung. Die Ursache ist die Luftfeuchtigkeit, die an den Wänden kondensiert. |
| Ungewöhnliche Schaumbildung während des Spülgangs. | <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie ausschließlich speziell für Geschirrspüler bestimmte Reinigungsmittel. • Der Klarspülmittel-Dosierer hat ein Leck. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. |
| Rostspuren am Besteck. | <ul style="list-style-type: none"> • Das Spülwasser enthält zu viel Salz. Siehe „Wasserenthärter“. • Silber- und Edelstahlbesteck wurden zusammen eingeordnet. Ordnen Sie nicht Silber- und Edelstahlbesteck zusammen ein. |
| Am Ende des Programms befinden sich Reinigungsmittelreste im Behälter. | <ul style="list-style-type: none"> • Das Reinigungsmittel-Tab blieb im Behälter stecken und wurde daher nicht vollständig vom Wasser mitgenommen. • Das Wasser kann das Reinigungsmittel nicht aus dem Behälter ausspülen. Achten Sie darauf, dass der Sprüharm nicht blockiert oder verstopft ist. • Stellen Sie sicher, dass die im Korb eingeordneten Gegenstände ein Öffnen des Reinigungsmittelbehälters nicht verhindern. |
| Gerüche im Gerät. | <ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Reinigung des Geräteinnenraums“. |
| Kalkablagerungen auf dem Geschirr, im Innenraum und auf der Türinnenseite. | <ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Wasserenthärter“. |
| Das Geschirr ist glanzlos, verfärbt sich oder ist angeschlagen. | <ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass nur spülmaschinenfestes Geschirr im Gerät gespült wird. • Laden und entladen Sie den Korb vorsichtig. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Ordnen Sie empfindliche Gegenstände im Oberkorb an. |



Siehe „**Vor der ersten Inbetriebnahme**“, „**Täglicher Gebrauch**“ oder „**Tipps und Hinweise**“ bezüglich anderer möglicher Ursachen.


12. TECHNISCHE DATEN


| | | |
|--------------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|
| Abmessungen | Breite/Höhe/Tiefe (mm) | 596 / 818 - 898 / 555 |
| Elektrischer Anschluss ¹⁾ | Spannung (V) | 220 - 240 |
| | Frequenz (Hz) | 50 |
| Wasserdruck | Min./max. bar (MPa) | 0.5 (0.05) / 8 (0.8) |
| Wasserversorgung | Kalt- oder Warmwasser ²⁾ | max. 60 °C |
| Fassungsvermögen | Maßgedecke | 13 |
| Leistungsaufnahme | Ein-Zustand (W) | 5.0 |
| Leistungsaufnahme | Aus-Zustand (W) | 0.50 |

¹⁾ Weitere Angaben finden Sie auf dem Typenschild.

²⁾ Wenn Sie Heißwasser mit umweltfreundlichen, alternativen Energiequellen (z. B. Solaranlagen oder Windkraft) aufbereiten, können Sie durch den Anschluss des Geräts an die Heißwasserversorgung Energie sparen.

13. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie

Geräte mit diesem Symbol  nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

ÍNDICE

| | |
|--------------------------------------|----|
| 1. INFORMAÇÕES DE SEGURANÇA..... | 22 |
| 2. INSTRUÇÕES DE SEGURANÇA..... | 23 |
| 3. DESCRIÇÃO DO PRODUTO..... | 25 |
| 4. PAINEL DE COMANDOS..... | 25 |
| 5. PROGRAMAS..... | 26 |
| 6. PROGRAMAÇÕES..... | 27 |
| 7. ANTES DA PRIMEIRA UTILIZAÇÃO..... | 29 |
| 8. UTILIZAÇÃO DIÁRIA..... | 30 |
| 9. SUGESTÕES E DICAS..... | 31 |
| 10. MANUTENÇÃO E LIMPEZA..... | 33 |
| 11. RESOLUÇÃO DE PROBLEMAS..... | 35 |
| 12. INFORMAÇÃO TÉCNICA..... | 38 |

PARA RESULTADOS PERFEITOS

Obrigado por escolher este produto AEG. Criámo-lo para lhe oferecer um desempenho impecável durante muitos anos, com tecnologias inovadoras que tornam a sua vida mais fácil – funcionalidades que poderá não encontrar em aparelhos comuns. Continue a ler durante alguns minutos para tirar o máximo partido do produto.

Visite o nosso website para:



Resolver problemas e obter conselhos de utilização, catálogos e informações sobre serviços:

www.aeg.com/webselfservice



Registar o seu produto para beneficiar de um serviço melhor:

www.registeraeg.com



Adquirir acessórios, consumíveis e peças de substituição originais para o seu aparelho:

www.aeg.com/shop

APOIO AO CLIENTE E ASSISTÊNCIA

Utilize sempre peças de substituição originais.

Quando contactar o nosso Centro de Assistência Técnica Autorizado, certifique-se de que tem os seguintes dados disponíveis: Modelo, PNC, Número de Série. A informação encontra-se na placa de características.



Aviso / Cuidado - Informações de segurança



Informações gerais e sugestões



Informações ambientais

Sujeito a alterações sem aviso prévio.

1. ⚠️ INFORMAÇÕES DE SEGURANÇA

Leia atentamente as instruções fornecidas antes de instalar e utilizar o aparelho. O fabricante não é responsável por lesões ou danos resultantes de instalação e utilização incorrectas. Guarde sempre as instruções junto do aparelho para futura referência.

1.1 Segurança para crianças e pessoas vulneráveis

- Este aparelho pode ser utilizado por crianças com 8 anos ou mais e por pessoas com capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas ou com pouca experiência e conhecimento se tiverem recebido supervisão ou instruções relativas à utilização do aparelho de forma segura e compreenderem os perigos envolvidos.
- Não permita que as crianças brinquem com o aparelho.
- Mantenha todos os detergentes fora do alcance das crianças.
- Mantenha as crianças e os animais domésticos afastados da porta do aparelho quando esta estiver aberta.
- A limpeza e a manutenção básica não devem ser efectuadas por crianças sem supervisão.

1.2 Segurança geral

- Este aparelho destina-se exclusivamente a utilizações domésticas ou semelhantes, tais como:
 - turismo rural; áreas de cozinha destinadas ao pessoal em lojas, escritórios e outros ambientes de trabalho;
 - utilização por clientes de hotéis, motéis e outros ambientes do tipo residencial.
- Não altere as especificações deste aparelho.
- A pressão da água fornecida tem de estar entre 0.5 (0.05) / 8 (0.8) bar (Mpa)
- Respeite o volume máximo de loiça de 13 pessoas.

- Se o cabo de alimentação estiver danificado, deve ser substituído pelo fabricante, por um agente de assistência autorizado ou por uma pessoa igualmente qualificada, para evitar perigos.
- Coloque as facas e todas as cutelarias de ponta afiada no cesto de talheres com as pontas viradas para baixo ou na horizontal.
- Não deixe a porta do aparelho aberta sem supervisão, para evitar quedas sobre esta.
- Antes de qualquer acção de manutenção, desactive o aparelho e desligue a ficha da tomada eléctrica.
- Não utilize jactos de água ou vapor para limpar o aparelho.
- As aberturas de ventilação existentes na base (se aplicável) não devem ficar obstruídas por tapetes ou carpetes.
- O aparelho deve ser ligado à rede de abastecimento de água com a mangueira nova fornecida. Não é permitido reutilizar uma mangueira antiga.

2. INSTRUÇÕES DE SEGURANÇA

2.1 Instalação

- Remova toda a embalagem.
- Não instale nem utilize o aparelho se ele estiver danificado.
- Não instale nem utilize o aparelho em locais com temperatura inferior a 0 °C.
- Cumpra as instruções de instalação fornecidas com o aparelho.
- Certifique-se de que o aparelho é instalado debaixo e ao lado de estruturas seguras.

conformidade com a alimentação eléctrica. Se não estiver, contacte um electricista.

- Utilize sempre uma tomada bem instalada e à prova de choques eléctricos.
- Não utilize adaptadores de tomadas duplas ou triplas, nem cabos de extensão.
- Certifique-se de que não danifica a ficha e o cabo de alimentação eléctrica. Se for necessário substituir o cabo de alimentação, esta operação deve ser efectuada pelo nosso Centro de Assistência Técnica.
- Ligue a ficha à tomada eléctrica apenas no final da instalação. Certifique-se de que a ficha fica acessível após a instalação.
- Não puxe o cabo de alimentação para desligar o aparelho. Puxe sempre a ficha de alimentação.
- Este aparelho está em conformidade com as Directivas da C.E.E.



ADVERTÊNCIA!

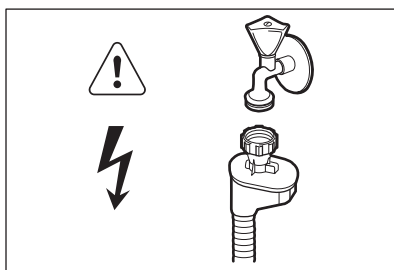
Risco de incêndio e choque eléctrico.

- O aparelho tem de ficar ligado à terra.
- Certifique-se de que a informação sobre a ligação eléctrica existente na placa de características está em

- Apenas para o Reino Unido e para a Irlanda. O aparelho possui uma ficha com classificação de 13 A. Caso tenha de mudar o fusível da ficha eléctrica, utilize o seguinte fusível: 13 amp ASTA (BS 1362).

2.3 Ligação à rede de abastecimento de água

- Certifique-se de que não danifica as mangueiras de água.
- Antes de ligar o aparelho a canos novos ou canos que não sejam usados há muito tempo, deixe sair água até que saia limpa.
- Na primeira utilização do aparelho, certifique-se de que não há fugas de água.
- A mangueira de entrada de água possui uma válvula de segurança e um revestimento com um cabo de alimentação no seu interior.



ADVERTÊNCIA!

Voltagem perigosa.

- Se a mangueira de entrada de água estiver danificada, desligue imediatamente a ficha da tomada eléctrica. Contacte a Assistência Técnica Autorizada para substituir a mangueira de entrada de água.

2.4 Utilização

- Não se sente nem se apoie na porta quando estiver aberta.

- Os detergentes de máquina de lavar loiça são perigosos. Cumpra as instruções de segurança existentes na embalagem do detergente.
- Não beba a água do aparelho, nem a utilize para qualquer outro fim.
- Não retire a loiça do aparelho enquanto o programa não estiver concluído. Pode ainda haver detergente na loiça.
- O aparelho pode libertar vapor quente se abrir a porta quando um programa estiver em funcionamento.
- Não coloque produtos inflamáveis, nem objectos molhados com produtos inflamáveis, no interior, perto ou em cima do aparelho.

2.5 Assistência Técnica

- Contacte a Assistência Técnica Autorizada se for necessário reparar o aparelho. Recomendamos que utilize apenas peças originais.
- Quando contactar a Assistência Técnica Autorizada, certifique-se de que dispõe da seguinte informação, que pode encontrar na placa de características.
Modelo:
PNC:
Número de série:

2.6 Eliminação

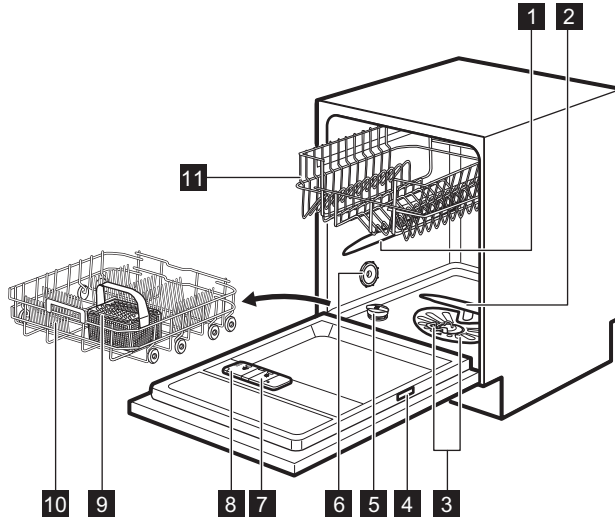


ADVERTÊNCIA!

Risco de ferimentos ou asfixia.

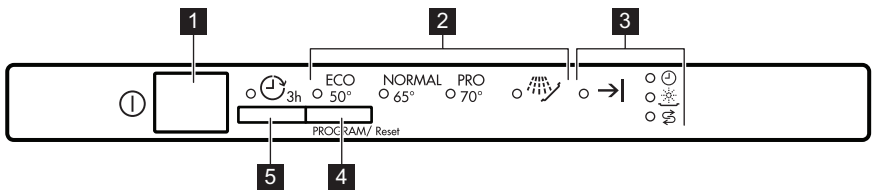
- Desligue o aparelho da alimentação eléctrica.
- Corte o cabo de alimentação eléctrica e elimine-o.
- Remova o trinco da porta para evitar que crianças ou animais de estimação possam ficar aprisionados no interior do aparelho.

3. DESCRIÇÃO DO PRODUTO







- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1 Braço aspersor superior | 7 Distribuidor de abrillantador |
| 2 Braço aspersor inferior | 8 Distribuidor de detergente |
| 3 Filtros | 9 Cesto de talheres |
| 4 Placa de características | 10 Cesto inferior |
| 5 Depósito de sal | 11 Cesto superior |
| 6 Ranhura de ventilação | |

4. PAINEL DE COMANDOS




- | | |
|----------------------------------|----------------------------|
| 1 Botão On/Off | 4 Botão de programa |
| 2 Indicadores de programa | 5 Botão Delay |
| 3 Indicadores | |

4.1 Indicadores

| Indicador | Descrição |
|---|---|
|  | Indicador de programa em funcionamento. Acende-se quando um programa inicia e apaga-se quando o programa termina. |
|  | Indicador de fim. |
|  | Indicador de falta de sal. Está apagado durante o funcionamento dos programas. |
|  | Indicador de falta de abrillantador. Está apagado durante o funcionamento dos programas. |

5. PROGRAMAS

| Programa | Nível de sujidade Tipo de carga | Fases do programa | Valores de consumo 1) | | |
|--|--|--|--------------------------|------------------|-------------|
| | | | Duração (min.) | Energia (kWh) | Água (l) |
| ECO 2) | Sujidade normal Faianças e talheres | <ul style="list-style-type: none"> • Pré-lavagem • Lavagem a 50 °C • Enxaguamentos • Secagem | 195 | 1,039 | 11 |
| PRO 3) | Sujidade intensa Faianças, talheres, tachos e panelas | <ul style="list-style-type: none"> • Pré-lavagem • Lavagem a 70 °C • Enxaguamentos • Secagem | 140 - 160 | 1,3 - 1,5 | 13 - 15 |
| NORMAL | Sujidade normal Faianças e talheres | <ul style="list-style-type: none"> • Pré-lavagem • Lavagem a 65 °C • Enxaguamentos • Secagem | 100 - 120 | 1,2 - 1,5 | 15 - 17 |
|  4) | Tudo | <ul style="list-style-type: none"> • Pré-lavagem | 14 | 0,1 | 4 |

1) A pressão e a temperatura da água, as variações da corrente eléctrica, as opções e a quantidade de loiça podem alterar estes valores.

2) Com este programa, terá o consumo de água e energia mais eficiente para faianças e talheres com sujidade normal. (Este é o programa standard para testes.)

3) Este programa tem uma fase de enxaguamento com temperatura elevada para melhorar a higiene. Durante a fase de enxaguamento, a temperatura permanece nos 70 °C durante pelo menos 10 minutos.

4) Utilize este programa para enxaguar rapidamente a loiça e evitar a adesão dos resíduos aos pratos e a formação de maus odores no aparelho. Não utilize detergente com este programa.

5.1 Informação para testes

Para obter a informação necessária para testes de desempenho, por favor envie um e-mail para:

info.test@dishwasher-production.com

Anote o número do produto (PNC) indicado na placa de características.

6. PROGRAMAÇÕES

6.1 Modo de selecção de programa e modo de utilizador

Quando o aparelho está no modo de selecção de programa, é possível seleccionar um programa e entrar no modo de utilizador.

No modo de utilizador, pode alterar as seguintes configurações:

- Nível do amaciador da água, de acordo com a dureza da água.
- Activação ou desactivação do sinal sonoro de fim de programa.

Estas configurações ficam guardadas até que volte a alterá-las.

Como seleccionar o modo de selecção de programa

O aparelho está no modo de selecção de programa quando todos os indicadores de programa estiverem acesos.

Normalmente, o aparelho fica no modo de selecção de programa quando é

activado. No entanto, se isso não acontecer, pode seleccionar o modo de selecção de programa assim:

Prima o botão de programa e mantenha-o premido até que o aparelho entre no modo de selecção de programa.

6.2 Descalcificador da água

O descalcificador da água remove minerais da água que podem deteriorar os resultados da lavagem no aparelho.

Quanto maior for o conteúdo destes minerais, maior é a dureza da água. A dureza da água é medida em escalas equivalentes.

O descalcificador da água deve ser regulado de acordo com a dureza da água da sua área. Os serviços de abastecimento de água podem indicar qual é o grau de dureza da água na sua área. É importante definir o nível correcto do descalcificador da água para garantir bons resultados de lavagem.

Dureza da água

| Graus alemães (°dH) | Graus franceses (°fH) | mmol/l | Graus Clarke | Nível do descalcificador da água |
|---------------------|-----------------------|-----------|--------------|----------------------------------|
| 47 - 50 | 84 - 90 | 8,4 - 9,0 | 58 - 63 | 10 |
| 43 - 46 | 76 - 83 | 7,6 - 8,3 | 53 - 57 | 9 |
| 37 - 42 | 65 - 75 | 6,5 - 7,5 | 46 - 52 | 8 |
| 29 - 36 | 51 - 64 | 5,1 - 6,4 | 36 - 45 | 7 |
| 23 - 28 | 40 - 50 | 4,0 - 5,0 | 28 - 35 | 6 |
| 19 - 22 | 33 - 39 | 3,3 - 3,9 | 23 - 27 | 5 1) |
| 15 - 18 | 26 - 32 | 2,6 - 3,2 | 18 - 22 | 4 |
| 11 - 14 | 19 - 25 | 1,9 - 2,5 | 13 - 17 | 3 |
| 4 - 10 | 7 - 18 | 0,7 - 1,8 | 5 - 12 | 2 |

| Graus alemães (°dH) | Graus franceses (°fH) | mmol/l | Graus Clarke | Nível do descalcificador da água |
|------------------------|--------------------------|--------|--------------|----------------------------------|
| <4 | <7 | <0,7 | < 5 | 1 2) |

1) Definição de fábrica.

2) Não utilize sal neste nível.

Se utilizar pastilhas combinadas que contenham sal e se a dureza da sua água for inferior a 21 °dH, pode definir o nível mínimo do descalcificador da água. Este nível desactiva o indicador de falta de sal.

Se utilizar detergente normal ou pastilhas sem sal, selecione o nível de dureza da água adequado para manter o indicador de falta de sal activo.

Como regular o nível do amaciador da água

É necessário que o aparelho esteja no modo de selecção de programa.

1. Para entrar no modo de utilizador, mantenha o botão de programa premido até que o indicador **ECO** fique intermitente e o indicador **NORMAL** fique aceso.
2. Aguarde até que o indicador **NORMAL** se apague e o indicador $\rightarrow|$ comece a piscar. O indicador **ECO** continua a piscar. O número de intermitências do indicador $\rightarrow|$ indica o nível actualmente definido.
 - Por exemplo, 5 intermitências + pausa + 5 intermitências = nível 5.
3. Prima o botão de programa repetidamente para alterar a definição. Sempre que premir o botão de programa, o nível aumenta um número. Após o nível 10, recomeça a partir do nível 1.
4. Prima o botão On/Off (ligar/desligar) para confirmar a selecção.

6.3 Sinais sonoros

O aparelho emite sinais sonoros quando ocorre alguma anomalia. Não é possível desactivar estes sinais sonoros.

Também existe um sinal sonoro que é emitido quando um programa termina. Este sinal sonoro está desactivado por predefinição, mas é possível activá-lo.

Como activar o sinal sonoro de fim de programa

É necessário que o aparelho esteja no modo de selecção de programa.

1. Para entrar no modo de utilizador, mantenha o botão de programa premido até que o indicador **ECO** fique intermitente e o indicador **NORMAL** fique aceso.
2. Prima imediatamente o botão de programa.
 - O indicador **ECO** fica aceso com luz fixa.
 - O indicador **NORMAL** começa a piscar.
3. Aguarde até que o indicador **ECO** se apague. O indicador **NORMAL** continua a piscar.
 - O indicador de fim indica a definição actual: Indicador de fim apagado = Sinal sonoro desligado.
4. Prima o botão de programa para alterar a definição.
 - Indicador de fim aceso = Sinal sonoro desligado.
5. Prima o botão On/Off (ligar/desligar) para confirmar a selecção.

7. ANTES DA PRIMEIRA UTILIZAÇÃO

1. **Certifique-se de que o nível definido para o amaciador da água corresponde à dureza da água fornecida. Caso contrário, ajuste o nível do amaciador da água.**
2. Encha o depósito de sal.
3. Encha o distribuidor de brilhantador.
4. Abra a torneira da água.
5. Inicie um programa para remover eventuais resíduos de processamento que possam ainda existir no aparelho. Não utilize detergente e não coloque loiça nos cestos.

Quando iniciar um programa, o aparelho pode demorar até 5 minutos a recarregar a resina no amaciador da água. Poderá parecer que o aparelho não está a funcionar. A fase de lavagem começa apenas quando este processo terminar. O processo será repetido periodicamente.

7.1 Depósito de sal



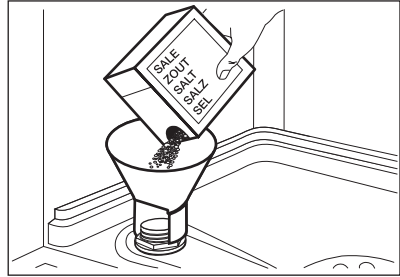
CUIDADO!

Utilize apenas sal específico para máquinas de lavar loiça.

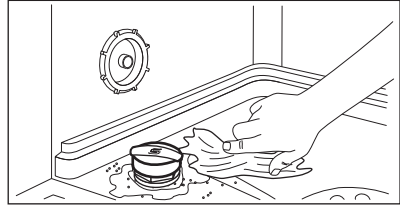
O sal é utilizado para recarregar a resina do amaciador da água e para garantir bons resultados de lavagem no quotidiano.

Como encher o depósito de sal

1. Rode a tampa do depósito de sal no sentido anti-horário e retire-a.
2. Coloque 1 litro de água no depósito de sal (apenas na primeira vez).
3. Encha o depósito de sal com sal para máquinas de lavar loiça.



4. Retire o sal em torno da abertura do depósito de sal.

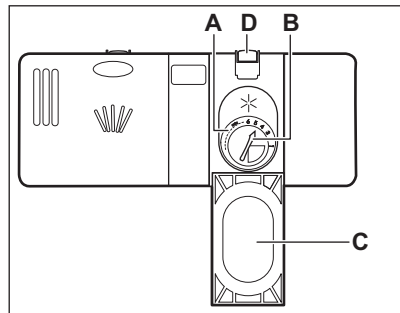


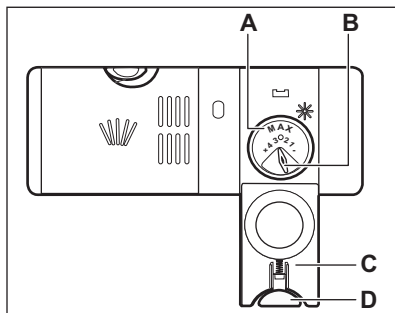
5. Rode a tampa do depósito de sal no sentido horário para fechar.



É possível que saia água e sal do depósito de sal quando estiver a enchê-lo. Isso representa risco de corrosão. Para o evitar, inicie um programa depois de encher o depósito de sal.

7.2 Como encher o distribuidor de brilhantador



**CUIDADO!**

Utilize apenas abrillantador específico para máquinas de lavar loiça.

1. Prima o botão de libertação (D) para abrir a tampa (C).
2. Coloque abrillantador no distribuidor (A) até chegar ao nível "max".
3. Retire o abrillantador entornado com um pano absorvente para evitar demasiada espuma.
4. Feche a tampa. Certifique-se de que o botão de libertação fica trancado na posição correcta.



Podem rodar o selector de quantidade a libertar (B) entre a posição 1 (menos quantidade) e a posição 4 ou 6 (mais quantidade).

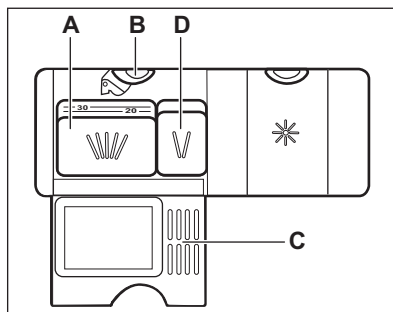
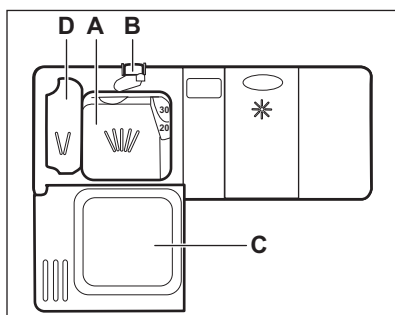
8. UTILIZAÇÃO DIÁRIA

1. Abra a torneira da água.
2. Prima o botão On/Off (ligar/desligar) para activar o aparelho.

Certifique-se de que o aparelho está no modo de selecção de programa.

- Se o indicador de falta de sal estiver aceso, encha o depósito de sal.
 - Se o indicador de falta de abrillantador estiver aceso, encha o distribuidor de abrillantador.
3. Coloque a loiça nos cestos.
 4. Adicione o detergente.
 5. Selecciona e inicie o programa correcto para o tipo de carga e grau de sujidade.

8.1 Utilizar detergente



1. Prima o botão de libertação (B) para abrir a tampa (C).
2. Coloque o detergente em pó ou pastilha no compartimento (A).
3. Se o programa tiver uma fase de pré-lavagem, coloque uma pequena quantidade de detergente no compartimento (D).
4. Feche a tampa. Certifique-se de que o botão de libertação fica trancado na posição correcta.

8.2 Utilizar pastilhas combinadas

Quando utilizar pastilhas que contenham sal e abrillantador, não encha o

depósito de sal e o distribuidor de abrillhantador.


1. Regule o amaciador da água para o nível mais baixo.
2. Regule o distribuidor de abrillhantador para a posição mais baixa.

8.3 Seleccionar e iniciar um programa

Iniciar um programa

1. Mantenha a porta do aparelho entreaberta.
2. Prima o botão On/Off (ligar/desligar) para activar o aparelho. Certifique-se de que o aparelho está no modo de selecção de programa.
3. Prima o botão de programa repetidamente até que o indicador do programa pretendido se acenda.
4. Feche a porta do aparelho para iniciar o programa.

Iniciar um programa com início diferido

1. Selecciona um programa.
2. Prima Delay para atrasar o início do programa por 3 horas.
 - O indicador  acende-se.
3. Feche a porta do aparelho para que a contagem decrescente inicie.

Quando a contagem decrescente terminar, o programa inicia.

Abriu a porta do aparelho durante o funcionamento

Se abriu a porta durante o funcionamento de um programa, o

aparelho pára de funcionar. Isto pode afectar o consumo de energia e a duração do programa. Quando fechar a porta, o aparelho continua a partir do ponto de interrupção.

Cancelar o início diferido

Prima o botão de programa e mantenha-o premido até que o aparelho entre no modo de selecção de programa. Quando cancelar o início diferido, terá de seleccionar o programa novamente.

Cancelar o programa

Prima o botão de programa e mantenha-o premido até que o aparelho entre no modo de selecção de programa. Certifique-se de que existe detergente no distribuidor de detergente antes de iniciar outro programa.

Fim do programa

Quando o programa terminar, o indicador  acende.

1. Prima o botão On/Off (ligar/desligar) para desactivar o aparelho.
2. Feche a torneira da água.



Se não desactivar o aparelho no período de 5 minutos, todos os indicadores são apagados. Isto ajuda a reduzir o consumo de energia.

9. SUGESTÕES E DICAS

9.1 Geral

As sugestões seguintes garantem resultados de lavagem e secagem óptimos e ajudam a proteger o ambiente.

- Retire os resíduos de alimentos maiores dos pratos antes de os colocar na máquina.

- Não passe a loiça por água antes de a colocar na máquina. Se for necessário, utilize o programa de pré-lavagem (se disponível) ou selecciona um programa que tenha fase de pré-lavagem.
- Utilize sempre todo o espaço dos cestos.
- Quando carregar o aparelho, certifique-se de que a água libertada

pelos braços aspersores consegue alcançar e lavar toda a loiça. Não coloque peças em contacto com outras ou por cima de outras.

- Pode utilizar detergente, abrillantador e sal para máquina de lavar loiça ou utilizar pastilhas combinadas ("3 em 1", "4 em 1", "Tudo em 1", etc.). Siga as instruções indicadas na embalagem.
- Seleccione o programa de acordo com o tipo de carga e o grau de sujidade. Com o programa ECO, terá o consumo de água e energia mais eficiente para faianças e talheres com sujidade normal.

9.2 Utilizar sal, abrillantador e detergente

- Utilize apenas sal, abrillantador e detergente próprios para máquina de lavar loiça. A utilização de outros produtos pode danificar o aparelho.
- As pastilhas combinadas são adequadas para áreas onde a dureza da água não ultrapasse 21 °dH. Nas áreas onde a dureza da água for superior, é necessário utilizar também abrillantador e sal além das pastilhas combinadas. Para as áreas com água dura ou muito dura, recomendamos a utilização de detergente (pó, gel e pastilhas sem as outras funções), abrillantador e sal em separado para obtenção dos melhores resultados de lavagem e secagem.
- As pastilhas de detergente não se dissolvem totalmente nos programas curtos. Para evitar resíduos de detergente na loiça, recomendamos que utilize as pastilhas apenas com programas longos.
- Não utilize mais do que a quantidade correcta de detergente. Consulte as instruções na embalagem do detergente.

9.3 O que fazer se quiser deixar de utilizar pastilhas de detergente combinadas

Antes de começar a utilizar detergente, sal e abrillantador em separado, execute o seguinte procedimento:

1. Seleccione o nível máximo do descalcificador da água.
2. Certifique-se de que o depósito de sal e o depósito de abrillantador estão cheios.
3. Inicie o programa mais curto que tenha uma fase de enxaguamento. Não utilize detergente e não coloque loiça nos cestos.
4. Quando o programa terminar, regule o nível do descalcificador da água para a dureza da água na sua área.
5. Regule a quantidade de abrillantador a libertar.
6. Active o distribuidor de abrillantador.

9.4 Colocar loiça nos cestos

- Utilize o aparelho apenas para lavar loiça que possa ser lavada na máquina.
- Não coloque peças de madeira, marfim, alumínio, estanho ou cobre no aparelho.
- Não coloque itens que possam absorver água na máquina (esponjas, panos domésticos).
- Retire os resíduos de alimentos maiores dos pratos antes de os colocar na máquina.
- Amoleça os resíduos de comida queimados.
- Coloque as peças ocas (chávenas, copos e panelas) com a abertura para baixo.
- Certifique-se de que os copos não tocam noutros copos.
- Coloque os talheres e outros objectos pequenos no cesto de talheres.
- Coloque as peças leves no cesto superior. Certifique-se de que a loiça não se move.
- Certifique-se de que os braços aspersores podem mover-se livremente antes de iniciar um programa.

9.5 Antes de iniciar um programa

Certifique-se de que:

- Os filtros estão limpos e bem instalados.
- A tampa do depósito de sal está bem apertada.

- Os braços aspersores não estão obstruídos.
- Existe abrillantador e sal para máquinas de lavar loiça (excepto se utilizar pastilhas de detergente combinadas).
- A loiça está colocada correctamente nos cestos.
- O programa é adequado ao tipo de carga e ao grau de sujidade.
- Foi utilizada a quantidade de detergente correcta.

9.6 Descarregar os cestos

1. Deixe a loiça arrefecer antes de retirar do aparelho. A loiça quente danifica-se facilmente.
2. Esvazie primeiro o cesto inferior e só depois o cesto superior.

i No fim do programa, pode ainda existir água nas partes laterais e na porta do aparelho.

10. MANUTENÇÃO E LIMPEZA



ADVERTÊNCIA!

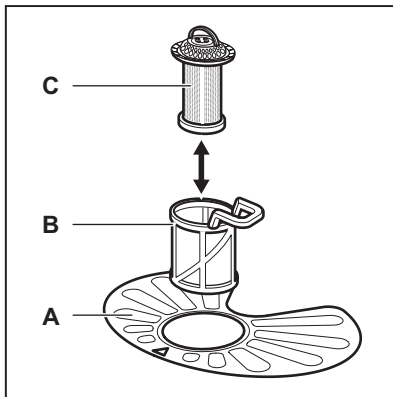
Antes de qualquer acção de manutenção, desactive o aparelho e desligue a ficha da tomada eléctrica.



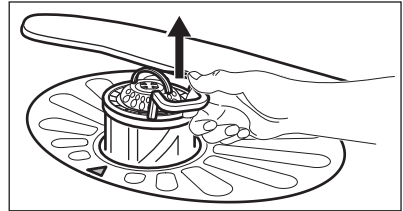
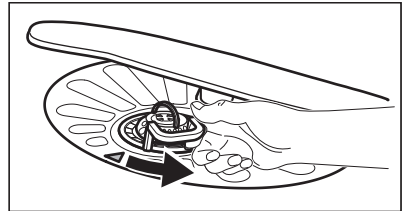
Se os filtros estiverem sujos e os braços aspersores estiverem obstruídos, os resultados de lavagem são inferiores. Verifique-os regularmente e limpe-os se for necessário.

10.1 Limpar os filtros

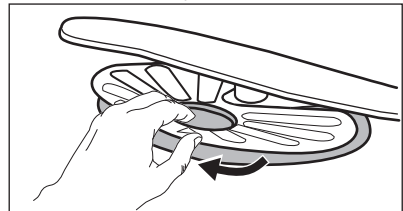
O sistema de filtração é composto por 3 peças.



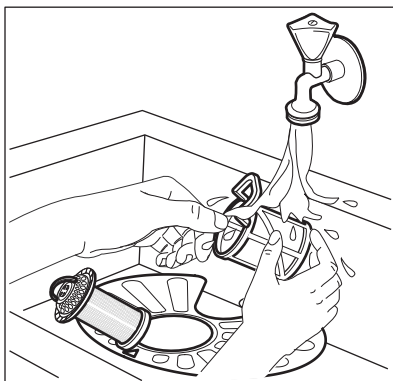
1. Rode o filtro (B) no sentido anti-horário e remova-o.



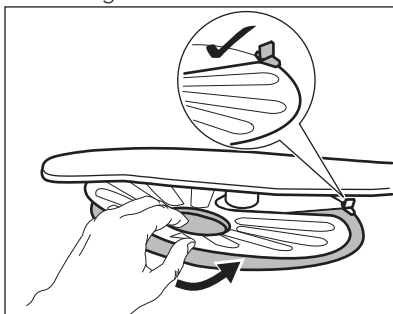
2. Retire o filtro (C) do filtro (B).
3. Retire o filtro plano (A).



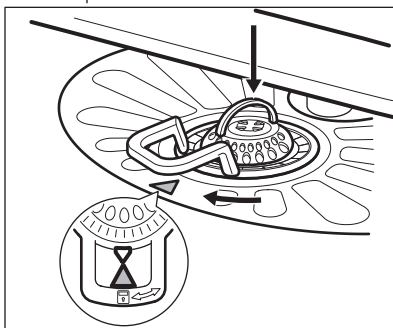
4. Lave os filtros.



5. Certifique-se de que não há resíduos de alimentos ou sujeidade dentro e à volta da borda do colectador.
6. Reinstale o filtro plano (A). Certifique-se de que fica posicionado correctamente debaixo das 2 guias.



7. Monte os filtros (B) e (C).
8. Reinstale o filtro (B) no filtro plano (A). Rode-o no sentido horário até bloquear.



CUIDADO!

Uma posição incorrecta dos filtros pode causar resultados de lavagem insatisfatórios e danos no aparelho.

10.2 Limpar os braços aspersores

Não retire os braços aspersores. Se os orifícios dos braços aspersores ficarem obstruídos, retire a sujeidade com um objecto fino e afiado.

10.3 Limpeza externa

- Limpe o aparelho com um pano macio e húmido.
- Utilize apenas detergentes neutros.
- Não utilize produtos abrasivos, esfregões ou solventes.

10.4 Limpeza do interior

- Limpe o aparelho com cuidado, incluindo a junta de borracha da porta, com um pano macio húmido.
- Se utilizar frequentemente programas de curta duração, poderá ocorrer acumulação de gordura e calcário no interior do aparelho. Para evitar isso, recomendamos que utilize programas de longa duração pelo menos 2 vezes por mês.
- Para manter o melhor desempenho do seu aparelho, recomendamos a utilização de um produto de limpeza específico para máquinas de lavar loiça uma vez por mês. Siga rigorosamente as instruções da embalagem do produto.

11. RESOLUÇÃO DE PROBLEMAS

Se o aparelho parar durante o funcionamento ou não iniciar, tente resolver o problema com a ajuda da informação da tabela antes de contactar um Centro de Assistência Técnica Autorizado.



ADVERTÊNCIA!

Qualquer reparação executada incorrectamente pode resultar em riscos de segurança para o utilizador. Todas as reparações têm de ser efectuadas por pessoal qualificado.

No caso de alguns problemas, o indicador de fim pisca para indicar uma anomalia.

Quase todos os problemas que ocorrem podem ser resolvidos sem necessidade de contactar um Centro de Assistência Técnica Autorizado.

| Problema e código de alarme | Possível causa e solução |
|---|--|
| Não consegue activar o aparelho. | <ul style="list-style-type: none"> • Certifique-se de que a ficha está ligada na tomada eléctrica. • Certifique-se de que não há um disjuntor desligado no quadro eléctrico. |
| O programa não inicia. | <ul style="list-style-type: none"> • Certifique-se de que a porta do aparelho está fechada. • Se tiver seleccionado o Início Diferido, cancele-o ou aguarde até a contagem decrescente terminar. • O aparelho iniciou o procedimento de recarregamento da resina dentro do descalcificador da água. O procedimento demora aproximadamente 5 minutos. |
| <p>O aparelho não se enche com água.</p> <ul style="list-style-type: none"> • O indicador de fim pisca 1 vez intermitentemente. • É emitido 1 sinal sonoro intermitentemente. | <ul style="list-style-type: none"> • Certifique-se de que a torneira da água está aberta. • Certifique-se de que a pressão do fornecimento de água não é demasiado baixa. Para obter essa informação, contacte os serviços de abastecimento de água locais. • Certifique-se de que a torneira da água não está obstruída. • Certifique-se de que o filtro da mangueira de entrada não está obstruído. • Certifique-se de que a mangueira de entrada não tem dobras ou vincos. |
| <p>O aparelho não escoa a água.</p> <ul style="list-style-type: none"> • O indicador de fim pisca 2 vezes intermitentemente. • São emitidos 2 sinais sonoros intermitentemente. | <ul style="list-style-type: none"> • Certifique-se de que o sifão do lava-loiça não está obstruído. • Certifique-se de que a mangueira de escoamento não tem dobras ou vincos. |

| Problema e código de alarme | Possível causa e solução |
|--|---|
| O dispositivo anti-inundação foi activado. <ul style="list-style-type: none"> • O indicador de fim pisca 3 vezes intermitentemente. • São emitidos 3 sinais sonoros intermitentemente. | <ul style="list-style-type: none"> • Feche a torneira da água e contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado. |
| O aparelho pára e recomeça muitas vezes durante o funcionamento. | <ul style="list-style-type: none"> • Isso é normal. Esta acção proporciona uma lavagem óptima com poupança de energia. |
| O programa demora demasiado tempo. | <ul style="list-style-type: none"> • Se tiver seleccionado o início diferido, cancele-o ou aguarde até a contagem decrescente terminar. |
| Existe uma pequena fuga na porta do aparelho. | <ul style="list-style-type: none"> • O aparelho não está nivelado. Desaperte ou aperte os pés ajustáveis (se aplicável). • A porta do aparelho não está centrada com a cuba. Ajuste o pé traseiro (se aplicável). |
| É difícil fechar a porta do aparelho. | <ul style="list-style-type: none"> • O aparelho não está nivelado. Desaperte ou aperte os pés ajustáveis (se aplicável). • Existe loiça saliente dos cestos. |
| Ouve-se ruído de pancadas no interior do aparelho. | <ul style="list-style-type: none"> • A loiça não foi bem arrumada nos cestos. Consulte o folheto com as instruções de carregamento dos cestos. • Certifique-se de que os braços aspersores podem rodar livremente. |
| O aparelho faz disparar o disjuntor. | <ul style="list-style-type: none"> • A amperagem do disjuntor não é suficiente para suportar todos os aparelhos que estão a funcionar. Verifique a amperagem da tomada e a capacidade do contador ou desligue algum dos aparelhos que estejam a funcionar. • Falha eléctrica interna do aparelho. Contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado. |



Consulte os capítulos **“Antes da primeira utilização”, “Utilização diária”** ou **“Sugestões e dicas”** para conhecer outras causas possíveis.

ocorrer, contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado.

No caso de surgir algum código de alarme que não esteja na tabela, contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado.

Após verificar o aparelho, desligue-o e volte a ligá-lo. Se o problema voltar a

11.1 Os resultados de lavagem e de secagem não são satisfatórios

| Problema | Possível causa e solução |
|---|---|
| Lavagem insatisfatória. | <ul style="list-style-type: none"> • Consulte os capítulos “Utilização diária” e “Sugestões e dicas” e o folheto com as instruções de carregamento dos cestos. • Utilize programas de lavagem mais intensivos. |
| Secagem insatisfatória. | <ul style="list-style-type: none"> • A loiça esteve demasiado tempo dentro do aparelho fechado. • Não existe abrilhantador ou a dosagem de abrilhantador não é suficiente. Regule o distribuidor de abrilhantador para um nível superior. • Pode ser necessário secar os artigos de plástico com um pano. • Recomendamos que utilize sempre abrilhantador, mesmo com pastilhas de detergente combinadas. |
| Riscos esbranquiçados ou camadas azuladas nos copos e pratos. | <ul style="list-style-type: none"> • Foi libertado demasiado abrilhantador. Ajuste o nível de abrilhantador para um nível inferior. • Excesso de detergente. |
| Manchas e marcas de água secas nos copos e nos pratos. | <ul style="list-style-type: none"> • A quantidade de abrilhantador libertado não é suficiente. Ajuste o nível de abrilhantador para um nível superior. • A causa pode estar na qualidade do abrilhantador. |
| A loiça fica molhada. | <ul style="list-style-type: none"> • O programa não tem fase de secagem ou a fase de secagem usa uma temperatura baixa. • O distribuidor de abrilhantador está vazio. • A causa pode estar na qualidade do abrilhantador. • A causa pode estar na qualidade das pastilhas de detergente combinadas. Experimente uma marca diferente ou active o distribuidor de abrilhantador para utilizar abrilhantador em conjunto com as pastilhas de detergente combinadas. • |
| O interior do aparelho está molhado. | <ul style="list-style-type: none"> • Não se trata de um defeito do aparelho. A humidade do ar condensa-se nas paredes interiores do aparelho. |
| Espuma invulgar durante a lavagem. | <ul style="list-style-type: none"> • Utilize apenas detergente adequado para máquinas de lavar loiça. • Existe uma fuga no distribuidor de abrilhantador. Contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado. |
| Vestígios de ferrugem nos talheres. | <ul style="list-style-type: none"> • Existe demasiado sal na água da lavagem. Consulte “O descalcificador da água”. • Talheres de prata em conjunto com talheres de aço inoxidável. Evite colocar talheres de prata perto de talheres de aço inoxidável. |

| Problema | Possível causa e solução |
|--|--|
| O distribuidor do detergente fica com resíduos de detergente no fim do programa. | <ul style="list-style-type: none"> • A pastilha de detergente ficou colada ao distribuidor e não foi totalmente dissolvida pela água. • A água não consegue tirar o detergente do distribuidor. Certifique-se de que o braço aspersor não está obstruído. • Certifique-se de que não há objectos nos cestos a impedir a abertura do distribuidor de detergente. |
| Odores no interior do aparelho. | <ul style="list-style-type: none"> • Consulte "Limpeza do interior". |
| Depósitos de calcário na loiça, na cuba e na face interior da porta. | <ul style="list-style-type: none"> • Consulte "O descalcificador da água". |
| Loiça baça, descolorada e lascada. | <ul style="list-style-type: none"> • Certifique-se de que lava na máquina apenas os artigos que podem ser lavados na máquina. • Carregue e descarregue os cestos com cuidado. Consulte o folheto com as instruções de carregamento dos cestos. • Coloque os artigos delicados no cesto superior. |



Consulte os capítulos **"Antes da primeira utilização"**, **"Utilização diária"** ou **"Sugestões e dicas"** para conhecer outras causas possíveis.


12. INFORMAÇÃO TÉCNICA


| | | |
|---------------------------------|--|-----------------------|
| Dimensões | Largura / Altura / Profundidade (mm) | 596 / 818 - 898 / 555 |
| Ligação eléctrica ¹⁾ | Tensão (V) | 220 - 240 |
| | Frequência (Hz) | 50 |
| Pressão do fornecimento de água | Mín. / Máx. bar (MPa) | 0.5 (0.05) / 8 (0.8) |
| Fornecimento de água | Água fria ou água quente ²⁾ | máx. 60 °C |
| Capacidade | Requisitos do local de instalação | 13 |
| Consumo de energia | Modo On (ligado) (W) | 5.0 |
| Consumo de energia | Modo Off (desligado) (W) | 0.50 |

¹⁾ Consulte todos os valores na placa de características.

²⁾ Se a água quente for proveniente de fontes de energias renováveis (ex.: painéis solares, energia eólica), utilize-a para diminuir o consumo de energia.

13. PREOCUPAÇÕES AMBIENTAIS

Recicle os materiais que apresentem o símbolo . Coloque a embalagem nos contentores indicados para reciclagem. Ajude a proteger o ambiente e a saúde pública através da reciclagem dos aparelhos eléctricos e electrónicos. Não elimine os aparelhos que tenham o

símbolo  juntamente com os resíduos domésticos. Coloque o produto num ponto de recolha para reciclagem local ou contacte as suas autoridades municipais.

www.aeg.com/shop



156980582-A-312015

